

Niederschrift

über die 29. Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft
am Donnerstag, **29.11.2012**, 16:05 Uhr - 16:40 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Sybille Benning, Heinz Georg Buddenbäumer, Georg Fehlauer, Ludger Janning, Robert Otte ab 16.20 Uhr, Walter von Gökels,

von der SPD-Fraktion

Thomas Fastermann, Inge Jachmann, Mathias Kersting, Kurt Pölling, Maria Winkel,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Helga Bennink bis 16.15 Uhr, Carsten Peters bis 16.15 Uhr, Reinhard Scholz bis 16.15 Uhr, Christine Schulz bis 16.15 Uhr (in Vertretung für Jörn Möltgen),

von der FDP-Fraktion

Jürgen Reuter, Dietmar Uhlenbrock (in Vertretung für Bernd Mayweg),

von der Fraktion DIE LINKE.

Rüdiger Sagel bis 16.15 Uhr,

Sachkundige Einwohner/innen

Dr. Gerhard Bonn, Heinrich Möllers,

von der Verwaltung

Reinhard Adams, Jörg Krause, Michael Milde, Christian Schowe, Hartwig Schultheiß, Christa Sieme, Michael Tegtmeier, Siegfried Thielen, Gerd Uken,

für die Schriftführung

Andrea Ziese,

Es fehlten:

Dirk Lohaus, Dieter Maager, Bernd Mayweg, Jörn Möltgen, Uwe Raffloer, Stefan Roth, Renate Saltzmann-Stoll, Franz-Josef Sauer, Christoph Thiel, Dr. Georgios Tsakalidis, Simone Wendland, Patrik Werner,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 29. Sitzung (Etat) (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft am 29.11.2012

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

- 1. Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**
- 2. Genehmigung der Tagesordnung**
- 3. Haushaltsplanberatungen**
 - 3.1. Beratung des Haushaltsplanes 2013 und des Finanzplanes und des Investitionsprogrammes 2013 - 2016

Produktgruppen 02.07, 09.01, 09.02, 10.01, 10.02, 12.02

Haushaltsanträge

Veränderungslisten

Handlungsprogramm 2012 bis 2017 gem. Anlage 1a der Vorlage V/0702/2012

Bürgerhaushalt 2012 gemäß Ratsvorlage V/0589/2012
- 4. Ergebnisse des Expertenworkshops "Öffentlichkeitsarbeit umweltfreundliche Mobilität" und weiteres Vorgehen**

V/0725/2012
III

Der Ausschussvorsitzende Herr Fastermann stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Punkt 1 der Tagesordnung**Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**

Es wurden keine neuen Mitglieder verpflichtet.

Punkt 2 der Tagesordnung**Genehmigung der Tagesordnung**

Herr Sagel beantragte für die Fraktion DIE LINKE den Tagesordnungspunkt 3 „Haushaltsplanberatungen“ von der Tagesordnung abzusetzen und bat um Abstimmung. Herr Fastermann beantragte und begründete für die SPD-Fraktion, diesen Antrag abzulehnen. Er ließ daraufhin über den Antrag Herrn Sagels abstimmen.

Der Antrag, den Tagesordnungspunkt 3 „Haushaltsplanberatungen“ von der Tagesordnung abzusetzen wurde bei Fürstimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion DIE LINKE und bei Gegenstimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der FDP-Fraktion mehrheitlich abgelehnt.

Der Tagesordnungspunkt 3 verblieb somit auf der Tagesordnung.

Die Mitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion DIE LINKE verließen darauf hin um 16.15 Uhr den Sitzungssaal.

Herr Fastermann beantragte für die SPD-Fraktion, die öffentliche Beschlussvorlage V/0725/2012 „Ergebnisse des Expertenworkshops „Öffentlichkeitsarbeit und umweltfreundliche Mobilität“ und weiteres Vorgehen“ als zusätzlichen Tagesordnungspunkt 4 in die Tagesordnung aufzunehmen.

Er ließ über diesen Antrag abstimmen.

Der Antrag wurde mit Stimmen der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion und bei Gegenstimmen der FDP-Fraktion mehrheitlich angenommen.

Die so geänderte Tagesordnung wurde genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung**Haushaltsplanberatungen****Punkt 3.1 der Tagesordnung**

**Beratung des Haushaltsplanes 2013 und des Finanzplanes und des Investitionsprogrammes 2013
- 2016**

Produktgruppen 02.07, 09.01, 09.02, 10.01, 10.02, 12.02

Haushaltsanträge

Veränderungslisten

**Handlungsprogramm 2012 bis 2017 gem. Anlage 1a
der Vorlage V/0702/2012**

**Bürgerhaushalt 2012 gemäß Ratsvorlage
V/0589/2012**

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2013 wurde hinsichtlich der Produktgruppen 02.07, 09.01, 09.02, 10.01, 10.02 und 12.02 einstimmig beschlossen.

Haushaltsanträge lagen nicht vor.

Die Veränderungslisten zum Entwurf des Haushaltsplanes 2013 wurden einstimmig angenommen.

Zur Vorlage V/702/2012 „Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm 2012 – 2017 (Teil 2)“ lag folgender gemeinsamer Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion vor:

Der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zu den in Anlage 1a genannten Punkten folgende Aufträge umzusetzen:

Punkt 75:

Die Personalkürzung wird auf 0,25 Stellen reduziert. Die Einsparsumme beträgt daher 17.063,00 Euro für die Jahre 2014ff.

Punkt 78:

Die Einsparsumme soll erreicht werden. Es sollgeprüft werden, inwieweit das Stadtarchiv eingebunden werden kann.

Punkt 83 und 84:

Die Verwaltung soll darstellen, welche konkreten Nachteile den Bürger durch die Umsetzung entstehen. Die Entscheidung wird daher in den AFBL geschoben.

Punkt 85 wird nicht umgesetzt.

Bei Abwesenheit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion DIE LINKE wurde über die Punkte des Änderungsantrages einzeln abgestimmt:

Der Änderungsantrag wurde

zu Punkt 75 bei Gegenstimmen der FDP mehrheitlich angenommen

zu Punkten 78, 83 und 84 einstimmig angenommen

zu Punkt 85 bei Gegenstimmen der FDP mehrheitlich angenommen.

Die Punkte 63 -74, 76,77,79 – 82 wurden ohne weitere Erörterungen einstimmig angenommen. Die Vorlage wurde hinsichtlich des Handlungsprogrammes 2012 -2017 für die laufenden Nummern 63 -85 mehrheitlich geändert beschlossen.

Zur Vorlage V/0589/2012 „Bürgerhaushalt 2012 – Einbringung der 102 bestplatzierten Bürger-vorschläge“ beschlossen die Ausschussmitglieder in ihrer fachlichen Zuständigkeit einstimmig, dem Rat zu empfehlen, den Vorschlägen der Verwaltung zu folgen.

**Punkt 4 der Tagesordnung
V/0725/2012**

Ergebnisse des Expertenworkshops "Öffentlichkeitsarbeit umweltfreundliche Mobilität" und weiteres Vorgehen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf Antrag des Vorsitzenden zusätzlich auf die Tagesordnung gesetzt. Er beantragte für die SPD-Fraktion, dass die vorgesehenen Haushaltsmittel von 80.000,00 € nicht über mehrere Jahre verteilt sondern in einem Jahr gebündelt zur Verfügung gestellt werden sollten. Vorteil sei eine intensive und damit effektivere Arbeit.

Es lag außerdem folgender Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 29.11.2012 vor:

Der ASSVW möge beschließen:

Beschluss:

1. Entfällt!

2. **Neu:** Die von der Verwaltung vorgeschlagene 1/2 Stelle für Projektmanagement (Nr. 5.1) wird nach Maßgabe des Haushalts- und des Stellenplanes für 2013 eingerichtet und besetzt.
3. **Neu:** Aufgaben dieser Stelle sind insbesondere die Vorbereitung und Durchführung der von der Verwaltung genannten zielgruppenspezifischen Maßnahmen zur Förderung der umweltfreundlichen Mobilität sowie die Berichterstattung in den politischen Gremien (ASSVW und AUB).

Finanzierung:

Die durch den Verzicht auf die Beauftragung der Werbeagentur freiwerdenden Mittel in Höhe von 80.000 € werden für die Finanzierung der Stelle und die sachlichen Aufwendungen genutzt. Die verbleibenden Kosten werden nach Maßgabe des Haushaltsplanes 2013 und der folgenden Haushaltspläne finanziert.

Abstimmungsergebnis:

Herr Fastermann ließ zunächst über den Antrag der SPD-Fraktion abstimmen. Bei Abwesenheit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion Die Linke wurde der Antrag mit Gegenstimmen der FDP mehrheitlich angenommen.

Danach ließ Herr Fastermann ebenfalls bei Abwesenheit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion DIE LINKE über den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL abstimmen. Dieser Antrag wurde ohne weitere Erörterung einstimmig abgelehnt.

Die so geänderte Vorlage wurde bei Gegenstimmen der FDP mehrheitlich geändert beschlossen:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Werbeagentur M4 media wird damit beauftragt, ihr Grundkonzept zur „Öffentlichkeitsarbeit umweltfreundliche Mobilität“, das dem ASSVW mit der nichtöffentlichen Vergabevorlage V/0600/2011 vorgestellt wurde, unter Berücksichtigung der Workshopergebnisse und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel weiterzuentwickeln, soweit auch angesichts des Handlungsprogramms 2012 – 2017 – Nachhaltige Kommunale Haushaltspolitik noch opportun erscheint.
2. Die Verwaltung wird im Frühjahr 2013 eine Informationsveranstaltung organisieren und durchführen, in der die Werbeagentur M4 media den Workshopteilnehmern das weiterentwickelte Konzept zur „Öffentlichkeitsarbeit umweltfreundliche Mobilität“ auf Grundlage der Workshopergebnisse vorstellen wird.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1401	Übergreifender Umweltschutz, Klima, Immissionsschutz, Boden, Abfall			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2013 2014 2015	40.000 20.000 20.000	
Insgesamt:				80.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2012 bei der Produktgruppe 1401 gemäß Ratsbeschluss vom 08.12.2010 (V/0592/2010 + V/0592/2010/1. Erg.) veranschlagt. Es müssen keine zusätzlichen Haushaltsmittel eingestellt werden.

~~Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung und die Mittelbereitstellungen für die Haushaltsjahre 2013 – 2015 unter dem Vorbehalt stehen, dass der Rat im Rahmen der jeweiligen Haushaltspläne entsprechende Haushaltsermächtigungen bereitstellt.~~

Die vorgesehenen Haushaltsmittel in Höhe von 80.000,00 € werden nicht über mehrere Jahre verteilt sondern in einem Jahr gebündelt zur Verfügung gestellt.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 16.40 Uhr

Thomas Fastermann
Vorsitz

Andrea Ziese
Schriftführung